



Pframminger Gemeindeblatt

Das nächste Gemeindeblatt erscheint:

Anfang März 2025

Redaktionsschluss: **03.02.2025**

Beiträge bitte abgeben bei:

- **Anita Huber – Tel.: 08093/5314 oder 799**
gemeinde@oberpframmern.de und huber@oberpframmern.com
Zuständig für Gemeinde- und Behördeninfos

- **Barbara Huber – Tel.: 08093/4933**
barbaralutzhuber@web.de
Zuständig für Vereinsnachrichten, kirchliche und kulturelle Beiträge

Bitte beachten:

- Textbeiträge nur in Word-Datei zusenden.
- Fotos bitte zusätzlich als Mail-Anhang übermitteln.
- **Die Gemeinde geht davon aus, dass nur Daten und Bilder übermittelt werden, mit deren Veröffentlichung die Betroffenen einverstanden sind und die Vorgaben der DSGVO eingehalten sind.**
- Die Redaktion behält sich vor, die Beiträge bei Bedarf zu überarbeiten oder zu kürzen.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Oberpframmern

Redaktion: Erster Bürgermeister **Andreas Lutz**, Anita Huber u. Barbara Huber

Druck und Layout: Druckerei Altermann

V.i.S.d.P.: Erster Bürgermeister Andreas Lutz, Schriftführer der Vereine u. Organisationen

Auflage: 1100

Bildvorderseite: Anita Huber

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir beim Pframminger Gemeindeblatt gelegentlich auf geschlechterspezifische Formulierungen. Dennoch sind stets weibliche und männliche Personen gleichermaßen gemeint.

- Grußwort des Bürgermeisters 4-6
- Wichtiges aus dem Gemeinderat 7-13
- Behördeninfos 14-22
- Energie und Umwelt 23-25
- BRK-Kinderhaus 26-27
- Schule 28-29

- Aus dem Vereinsleben
 - diverse Einladungen 30-33
 - Schützengesellschaft Bussard 34-35
 - Gartenbauverein Oberpframmern 36-38
 - Basar-Team 39
 - Förderverein Pframminger Kinder e.V. 40-43
 - Oberpframmerner Burschenverein 44-45

- Kulturelles
 - Bücherei 46-48

- Sportangebote TSV Oberpframmern 49

- Sonstiges 50-57

- Aktueller Veranstaltungskalender 58-59

Liebe Oberpframmerner Bürgerinnen und Bürger,

ich hoffe, Sie haben eine erholsame Sommerzeit erlebt und freuen sich auf einen wunderschönen, farbenfrohen Herbst und die vierte Jahreszeit.

So wie jedes Jahr möchte ich im letzten Quartal die Gelegenheit nutzen, Ihnen einen Rückblick auf die wichtigsten Themen des Jahres 2024 zu geben:



Windenergie Höhenkirchener Forst

Aufgrund des Urteils vom Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in der Klagesache des VLAB (Verein für Landschaftspflege, Artenschutz & Biodiversität e.V.) ruhen aktuell die Arbeiten im Höhenkirchener Forst. Die 63 Seiten umfassende Urteilsbegründung wurde den Beteiligten am 16.8.2024 zugestellt und wird derzeit durch den Rechtsbeistand der Bürgerwind Höhenkirchener Forst GmbH & Co. KG geprüft. Der Genehmigungsbescheid des LRA München ist nach Einschätzung des Gerichts rechtswidrig und nicht nachvollziehbar. Die zentrale Frage ist dabei, wie groß die Gefahren für das Grundwasser während der Bauphase sind, und ob das Risiko einer Gefährdung des Schutzzweckes der betroffenen Wasserschutzgebiete vernachlässigbar ist. Inwieweit die drei aktuellen Windanlagenstandorte nach dieser Klage gehalten werden können oder verlegt werden müssen, ist noch offen. Sobald es aussagekräftige Anhaltspunkte gibt, werden wir unsere Bürgerinnen und Bürger über die nächsten Maßnahmen informieren.

Radweg Forstwirt nach Oberpfammern

Wie bereits im letzten Gemeindeblatt mitgeteilt, wurden aufgrund des Vorkommens der Haselmaus entlang des Rodungsbereiches die Baumfällarbeiten nicht komplett fertiggestellt. Laut Mitteilung des Staatlichen Bauamts Rosenheim, soll es wie folgt weitergehen:

Die Ergebnisse der Landschaftspflegerischen Begleitplanung (LBP) sollen im Oktober/November final mit den Unteren Naturschutzbehörden beider Landkreise München und Ebersberg abgestimmt werden. Im November 2024 wird der Abschluss der Ausführungsplanung erwartet. Anschließend sollen die restlichen Baumfällungen/Gebüschrodungen erledigt werden. Die Veröffentlichung und Ausschreibung

der Baumaßnahme (für 2025) wird dann im Dezember 2024 erfolgen. Die Vergabe der Bauleistung wird im Januar 2025 angestrebt, womit die Bauausführung von Mitte März – Mitte Juli 2025 möglich wäre. Ziel wäre, bis Ende April schon den Bereich außerhalb des Waldes, ca. 1 km, zu bauen, und im Anschluss ab Mai auch die restliche Strecke mit den Haselmausabschnitten anzugehen. Die Verkehrsführung auf der Münchener Straße soll möglichst mit einer halbseitigen Sperrung erhalten bleiben.

Feuerwehrhaus und Schützenheim

Seit geraumer Zeit befasst sich ein Ausschuss aus Gemeinderatsmitgliedern und den drei Feuerwehrkommandanten mit dem Thema „Feuerwehrhaus-Neubau“. In den letzten 50 Jahren haben sich die Anforderungen an die Feuerwehrarbeit nachhaltig verändert. Damit sind auch die Vorgaben für ein Feuerwehrhaus, das funktional und strukturell einen sicheren Betrieb gewährleistet, völlig verändert. Das im Jahr 1978 erbaute Gebäude kann derzeit nur noch im Bestandsschutz betrieben werden, es steht daher eine grundsätzliche Sanierung oder besser ein Neubau an. Aufgabe dieses Planungsteams ist nun, diverse Planungsvarianten für eine zukunfts-sichere und leistungsfähige Feuerwehr für unseren Ort zu erarbeiten. Natürlich spielen dabei die Kosten eine gewichtige Rolle. Auch der im aktuellen Gebäude beheimatete Schützenverein, der im kommenden Jahr sein 55-jähriges Bestehen feiert, soll weiter integriert bleiben und dessen Räumlichkeiten dem aktuellen Bedarf angepasst werden. Die ersten Kostenschätzungen für ein neues Gebäude liegen im mittleren einstelligen Millionenbereich. Aus der Sicht der Verantwortlichen unserer Feuerwehr und Schützenverein eine Investition, die dringend vorgenommen werden muss.

Bauland für Einheimische

Das Bebauungsplanverfahren für unser Einheimischen-Bauland wurde in der Oktobersitzung finalisiert. Ebenso wurde der Kostenerstattungsvertrag mit dem Erschließungsträger Bayerngrund unterzeichnet. Die Ausschreibung erfolgt nun zeitnah, sodass die Erschließungsarbeiten im Frühjahr 2025 starten können. Die Notarverträge mit den Berechtigten werden für das zweite Quartal 2025 ins Auge gefasst. Damit kann ein mehr als schwieriges Projekt mit vielen Hürden (Corona, Ukrainekrieg mit nicht vorhersehbaren Folgen für die Baukosten und extrem gestiegenen Darlehenszinsen, Änderung Bauleitplanverfahren etc.), das der Gemeinderat Anfang 2021 begonnen hatte, nun langsam zu Ende geführt werden.

Straßensanierung Waldstraße

Wie bereits in der letzten Ausgabe mitgeteilt, wird die Fa. Swietelsky aus Ebersberg die Sanierung der Waldstraße erst im April 2025 ausführen. Grund dafür ist die vom Bayernwerk noch ausstehende Erneuerung der Verkabelung für die Straßenbeleuchtung.

Wir werden die Anwohner in der Waldstraße vor der Baumaßnahme rechtzeitig informieren.

EDEKA-Markt (Pächterwechsel und Erweiterung)

Am 30.11.2024 endet das Pachtverhältnis zwischen dem EDEKA-Markt und unserem langjährigen Marktleiter Herrn Denis Rechenberg. Ich möchte mich an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren bei Herrn Rechenberg im Namen der Gemeinde und unserer Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich bedanken. Ab dem 1.12.2024 wird Herr Betim Tachiri unseren EDEKA-Markt als Nachfolger weiterführen. Das Personal wird übernommen und bleiben; auch die Versorgung durch die Bäckerei Bachmeier bleibt unverändert. Um laut EDEKA-Verantwortlichen die Leistungsfähigkeit zu erhalten und den Standort zu sichern, soll die schon lange geplante Erweiterung des Marktes um knapp 300 qm auf 1.340 qm im Sommer 2025 erfolgen. Während der Um- und Erweiterungsbauphase soll der Geschäftsbetrieb unseres EDEKA-Marktes so weit wie möglich weiterlaufen und wir hoffen, dass die Baustelle ohne vorübergehende Schließzeiten abgeschlossen werden kann.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auf diese Themen und vieles mehr werde ich in der Bürgerversammlung am 15.11.2024 in der Mehrzweckhalle detailliert eingehen. Ich lade Sie dazu herzlichst ein und freue mich auf eine rege Beteiligung.

Ich wünsche Ihnen allen noch ein paar milde Herbsttage und eine schöne Adventszeit.

Ihr
Andreas Lutz
Erster Bürgermeister

Gemeinde Oberpframmern



Einladung zur Bürgerversammlung am 15.11.24 um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle

Jedes Jahr berichtet der 1. Bürgermeister der Gemeinde im Rahmen einer Bürgerversammlung über die Tätigkeit der Gemeinde und stellt abgeschlossene und geplante Projekte sowie die wirtschaftliche und demografische Entwicklung der Gemeinde dar. Die Bürgerversammlung soll dazu beitragen, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürgern teilnehmen können und über die gemeindlichen Vorhaben sowie Entwicklungen in ihrer Gemeinde informiert werden.

Wir möchten Sie heute auf diesen Termin aufmerksam machen und laden hierzu schon jetzt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein!

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Bürgermeisters
2. Anträge (Anträge sollten zweckmäßigerweise 3 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung, Münchener Str. 16, eingereicht sein)
3. Ehrungen
4. Der Bürger hat das Wort.

Ihr

Andreas Lutz
1.Bürgermeister

Auszüge aus den Niederschriften der Gemeinderatssitzungen vom 06.06.24, 04.07.24, 01.08.24 und 12.09.24.

Die gesamten öffentlichen Sitzungsniederschriften können auf unserer Gemeindehomepage eingesehen werden:

www.oberpframmern.de/Rathaus&Servic/Ratsinformation

Folgende Bauanträge wurden behandelt:

- Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer des Vorbescheides vom 22.05.2001 zur Errichtung von 6 Doppelhäusern, Waldstraße (Niederschrift v. 06.06.24).
- Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre zur Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach des bestehenden Wohnhauses, Jägerweg 12 a (Niederschrift v. 06.06.24).
- Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre zur Errichtung einer Wärmepumpe und einer PV-Anlage auf dem Dach des bestehenden Wohnhauses, Jägerweg 10 (Niederschrift v. 04.07.24).
- Bauantrag zur Errichtung einer Hackschnitzelheizung in einer bestehenden Maschinenhalle, Buchenweg 1 (Niederschrift v. 01.08.24).
- Anträge auf Nutzungsänderung des bestehenden Kuhstalls durch Einbau einer Wohnung sowie Nutzungsänderung des bestehenden Heubodens durch Einbau von drei Wohnungen, Buchenweg 1 (Niederschrift v. 01.08.24).
- Bauantrag zur Errichtung eines Ersatzbaus für das baufällige Gebäude zur Lagerung von Material und Gerüste zum Vertrieb und Montage von PV-Anlagen, Fl.-Nrn. 516 und 517, Schlag (Niederschrift v. 12.09.24).
- Antrag auf Errichtung eines Balkons an einem Zweifamilienhaus, St.-Georg-Str. 7 (Niederschrift v. 12.09.24).

Folgende Zuschussanträge wurden behandelt:

Zuschussantrag des TSV Oberpframmern - Tennisplatzerweiterung

Der TSV Oberpframmern hat am 03.05.2024 einen Antrag auf Zuschuss zur Erweiterung seiner Tennisanlage von bisher 5 Tennisplätzen auf 6 Tennisplätze eingereicht. Die Maßnahme wurde im Herbst 2023 begonnen und im Frühjahr dieses Jahres fertiggestellt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 136.620,59 €, die Sportförderung über den Bayerischen Landessportverband ist mit ca. 25.000 € kalkuliert. Bei der Haushaltsplanung 2024 wurde von der Gemeinde ein möglicher Zuwendungssatz von 50.000 € festgesetzt. Die restlichen Investitionskosten trägt der TSV Oberpframmern.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem TSV Oberpframmern für die Erweiterung der Tennisplätze auf der gemeindeeigenen Sportanlage einen Zuschuss in Höhe von 50.000 € zu gewähren.

Zuschussantrag des Caritaszentrum Ebersberg für das Haushaltsjahr 2024

Der Gemeinderat beschließt, das Caritaszentrum wieder mit einem Zuschuss für das Haushaltsjahr 2024 zu unterstützen. Der Zuschuss beläuft sich auf 0,30 € pro Einwohner (31.12.2022 = 2.497 EW) ergibt 749,10 €.

Zuschussanfrage – Kirchenchor St. Andreas

Der Kirchenchor St. Andreas wird für Notenmaterial und Ausflug wieder mit einem Zuschuss in Höhe von 350 € unterstützt.

Zuschussantrag 2024 - Kath. Kreisbildungswerk Ebersberg eV

Der Gemeinderat beschließt, dem Kath. Kreisbildungswerk Ebersberg für das Jahr 2024 (Eltern-Kind-Gruppen und Online-Veranstaltungen) einen Zuschuss in Höhe von 2.068,00 € zu gewähren.

Windenergieprojekt im Höhenkirchner Forst; Wahl zweier Aufsichtsräte für die Bürgerwind Höhenkirchner Forst GmbH & Co. KG

Gemäß Beschluss aus der Gemeinderatssitzung vom 14.09.2023, TOP 5 öffentlich, wurde die Gründung einer Gesellschaft in der Rechtsform einer GmbH gem. beiliegendem Gesellschaftsvertrag beschlossen.

Der Gesellschaftsvertrag (Anlage 1) sieht unter § 9 Aufsichtsrat, Ziffer 2 vor, aus den für die jeweiligen Gesellschafter zuständigen Gemeinderäten jeweils zwei weitere Mitglieder in den Aufsichtsrat zu entsenden; für diese wird jeweils auch ein Stellvertreter bestimmt, der das jeweilige Aufsichtsratsmitglied im Falle seiner Verhinderung vertritt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Besetzung des Aufsichtsrates für die Bürgerwind Höhenkirchner Forst GmbH & Co. KG wie folgt:

Mitglied	Stellvertreter
1. Bürgermeister Andreas Lutz	Reinhard Riedhofer
Korbinian Heinzeller	Michael Kleinmeier
Michaela Niedermaier	Alfred Bernrieder

Anpassung der Elternbeiträge für unser Kinderhaus in Oberpfammern (Niederschrift v. 04.07.24).

Aufgrund der Tarifsteigerungen, der „München Zulage“ und der generell gestiegenen Kosten, werden beim Betrieb der Kindertageseinrichtungen immer größere Defizite erwirtschaftet, welche die Gemeinde tragen muss. Zuletzt waren dies Gesamtkosten von 694.160,91 €/jährlich. Im Zuge der Haushaltsgenehmigung wurde diese Position von der kommunalen Rechtsaufsicht beanstandet.

Aus diesen Gründen hat der Gemeinderat Oberpfammern bereits in den nichtöffentlichen GR-Sitzungen am 20.01. und 22.02.2024 über die Erhöhungen der Elternbeiträge für sämtliche Betreuungseinrichtungen intensiv beraten und diskutiert.

Auch das BRK als Träger empfiehlt eine entsprechende Erhöhung. Die letzten Preis-
anpassungen liegen viele Jahre zurück.

Der Gemeinderat hat sich für eine Erhöhung der Beiträge ab dem 01.09.24 für Kin-
derhaus, Kinderkrippe sowie Hort und den Mittagsbetreuungen ausgesprochen.
Die neuen Elternbeiträge wurden den Eltern vom BRK bereits mitgeteilt und können
über die Gemeindehomepage (Ratsinformationssystem – Sitzungen Gemeinde
Oberpframmern) eingesehen bzw. im Rathaus Oberpframmern bzw. dem Kinder-
haus nachgefragt werden.

Feuerwehr: Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der Schlauchpflege (Niederschrift v. 01.08.24).

Im Rahmen der Förderung des Feuerwehrhauses Glonn wurde die Förderung einer
automatischen Schlauchpflegeanlage abgelehnt. Nun konnte mit der Förderstelle
für interkommunale Zusammenarbeit die Förderbarkeit abgestimmt werden und
der VG-Bürgermeisterrat hat der interkommunalen Zusammenarbeit für die
Gemeinden Baiern, Bruck (für FFW Bruck), Glonn, Moosach und Oberpframmern
zugestimmt. Allerdings kann in diesem Bereich die rechtsgültige Entscheidung nur
durch die Gemeinderäte erfolgen. Daher sind Gremienbeschlüsse notwendig.

Bei einer interkommunalen Zusammenarbeit würde sich der Förderbetrag von
28.340 € (abgelehnte Feuerwehrförderung) auf voraussichtlich 50.000 € erhöhen.
Die Kostenersparnis bei einer gemeinsamen Lösung im Bereich der Investitionskosten
sind mit 1.000.000 € gegenüber Einzellösungen geschätzt. Unter Berücksichtigung
der Betriebskosten ergeben sich jährliche Ersparnisse von über 30% (abhängig
von Nutzungsdauern und konkreten Alternativlösungen). Details sind für die Ge-
meinderäte als Anlagen im RIS beigefügt.

Bgm. Lutz: Hierzu wurde auch die Meinung der Kommandanten unserer FFW ein-
geholt. Ihre Bedenken: dadurch vergibt man sich die Option, selbst einmal eine
Schlauchwaschanlage anzuschaffen. Dies ist nicht der Fall, da wir uns nicht an der
Anlage selbst beteiligen, sondern nur für die Reinigung (genaue Abrechnung je ge-
reinigten Schlauch) bezahlen. Ein Ausstieg aus dieser Vereinbarung ist jederzeit
möglich.

Der Ablauf: Wir bringen den Schlauch, der gereinigt werden muss nach Glonn und
nehmen gleichzeitig wieder einen gereinigten Schlauch gleicher Ausführung mit.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der interkommunalen Zusammenarbeit zu.

Neue Klimaschutzmanagerin (Niederschrift v. 01.08.24)

Die Gemeinden Glonn, Egming und Oberpframmern haben sich dafür ausgesprochen, eine gemeinsame Stelle für eine/n Klimaschutzmanager/in zu schaffen. Der dazu notwendige Förderantrag wurde gestellt und es wurde mittlerweile eine Zusage in Aussicht gestellt.

Für die Besetzung der Stelle haben sich nun die drei Bürgermeister der teilnehmenden Gemeinden für Frau **Melanie Siedle** entschieden. Frau Siedle ist 22 Jahre alt und kommt aus der Gemeinde Glonn.

Frau Siedle soll zum 1. Oktober 2024 ihre Arbeit aufnehmen. Ein Büro wird in der Gemeinde Egming zur Verfügung gestellt. Der mündlich zugesagte Förderbescheid muss aber noch abgewartet werden.

Vergabe zur Installation einer weiteren PV-Anlage auf dem Bauhof-Dach (Niederschrift v. 12.09.24)

Auf dem Dach des gemeindlichen Bauhofes an der Münchener Straße 16 (Ost- u. Südseite) soll eine weitere Photovoltaikanlage installiert werden. Die Zusage der Bayernwerk für eine 30 kWp Anlage liegt nun vor. Für dieses Vorhaben wurden drei Firmen angeschrieben. Es haben alle drei Firmen ein Angebot abgegeben. Der günstigste Anbieter mit einem Angebotspreis von 31.789,20 € ist Herr Martin Schreiner von der Fa. NEAG, in Schlag. (Berechnete Amortisationszeit: ca. 10 Jahre)

Die Installation der PV-Anlage mit einer Leistung von 29,580 kWp ist mittlerweile erfolgt.

Die Anlage ist als Pachtmodell für die Stromerzeugung der Betriebsräume der Fa. Stork vorgesehen. Die Vertragsmodalitäten werden derzeit von der Kämmerei ausgearbeitet.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe zur Installation einer PV-Anlage auf dem Dach des Bauhofes an den günstigsten Anbieter, der Fa. NEAG von Herrn Martin Schreiner aus Schlag zum Angebotspreis von 31.789,20 € zu.

Rampe beim Sportheim (Niederschrift v. 12.09.24)

Der Antrag aus der Bürgerversammlung, eine Rampenlösung für das Sportheim zu suchen, um auch gehbehinderten Menschen u. Rollstuhlfahrern den Besuch des Sportheims zu ermöglichen, wurde nun umgesetzt. So wurde auf der Nordseite eine Rampe mit wasser- und rutschfesten Platten angebaut. Ein Fenster im Gang

zu den Toiletten wurde durch eine Türe ersetzt, so dass hier der Zugang zur Gastwirtschaft erfolgen kann. Kosten der Maßnahme ca. 3.300 €.

Aktueller Stand Windkraft (Niederschrift v. 12.09.24)

Die Gemeinde Grasbrunn beabsichtigt 3 Windräder in ihrem Gemeindegebiet zu errichten. Die Gemeinde Oberpframmern als Nachbargemeinde wurde dabei anfangs nicht mit beteiligt. Auf Nachfrage wurde dies nun nachgeholt. Die Standorte der Windanlagen liegen zwischen Grasbrunn und Neukeferloh und tangieren unsere Gemeinde nicht.

Neue Bodenrichtwerte nach dem BauGB wurden ermittelt

Die Bodenrichtwertermittlung des Gutachterausschusses beim Landratsamt Ebersberg für die Gemeinde Oberpframmern zum 01.01.2024 wurden in der Zeit vom 04.07.24 – 05.08.24 während der öffentlichen Amtsstunden in der VG Glonn und im Rathaus Oberpframmern zur Einsichtnahme ausgelegt.

Auf das Recht, auch außerhalb dieser Zeiten von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Landkreis Ebersberg (85560 Ebersberg, Eichthalstr. 5) Auskunft über die Bodenrichtwerte zu verlangen, wird hingewiesen.

Hinweis:

Die Bodenrichtwertsammlung unterliegt dem Urheberrechtsgesetz. Danach steht dem Gutachterausschuss für den Landkreis Ebersberg das ausschließliche Recht zu, die Bodenrichtwertsammlung insgesamt oder einen nach Art und Umfang wesentlichen Teil davon zu vervielfältigen, zu verbreiten oder öffentlich wiederzugeben.

Der Winter steht vor der Tür



Bitte beachten:

Das Betreten der zugefrorenen Weiher im Gemeindegebiet Oberpfammern erfolgt auf eigene Gefahr!

Die im Gemeindegebiet geltende Räum- und Streupflicht ist einzuhalten.

Nachzulesen auf der Gemeindehomepage unter: www.oberpfammern.de

Rubrik: „Rathaus & Service“ – Satzungen u. Verordnungen

Gerne können sie die „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter“ auch im Rathaus zu den Öffnungszeiten einsehen.

In diesem Zusammenhang haben wir noch eine Bitte an Sie:

Angesichts der immer wieder starken Regenfälle bitten wir alle Hauseigentümer, Gullys (Kanaleinläufe) die sich direkt an ihren Grundstücken befinden, regelmäßig von Laub und Ästen zu reinigen. So kann gewährleistet werden, dass es nicht zu Überflutungen kommt. Geregelt ist dies ebenfalls in unserer Straßenreinigungsverordnung.

Der Winter kommt bestimmt und sicherlich auch der Schnee!

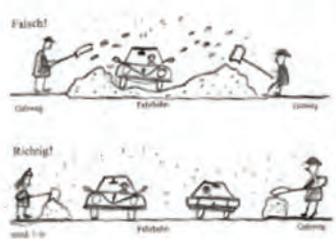
Im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit ist unser Bauhof und der über die Gemeinde beauftragte Räumdienst durch einen Landwirt bemüht, insbesondere unsere Straßenflächen und Straßeneinläufe zu reinigen und den Schnee zu räumen.



Bei der Schneeräumung ist es nicht vermeidbar, dass durch die Schrägstellung des Räumschildes der Schnee möglicherweise bereits geräumte Garageneinfahrten oder Zugänge wieder zuschüttet. Unsere Fahrer versuchen, dieses Problem natürlich so gut wie möglich zu vermeiden.

Die Autofahrer bitten wir:

- ihre Fahrzeuge so zu parken, dass eine Durchfahrt von 4 m mit den Räumfahrzeugen gewährleistet ist.
- nicht auf dem Gehsteig zu parken.



Standorte der im Gemeindegebiet aufgestellten Streukisten:



Finkenweg (an der Einfahrt von der Siegertsbrunner Straße)	Drosselweg (beim Papiercontainer)
Jägerweg 14 (am Stellplatz)	Am Stierberg 22
Alpspitzstraße (gegenüber der Verkehrsinsel)	Bergstraße (an der Einfahrt zur Zugspitzstraße)
Wendelsteinstraße (am Haus Nr. 9)	Wendelsteinstraße (an der Einfahrt zum Wallbergweg)
Schule (gegenüber der Mehrzweckhalle)	Kindergarten
Kriegerdenkmal	Leichenhaus
Mühlweg 12	St.-Georg-Str. 13
Steinseestraße (gegenüber von Steinseestr. 2)	Steinseestraße (Einfahrt zum Hoffeld)
Zornedinger Str. 8	Aich (bei Fa. Isaria, gegenüber der Fa. Bimobil)
Esterndorf (Fam. Wagner an der Hauptstraße)	Waldstraße / Ecke Meisenweg

Bio-Tonnen

Aus gegebenem Anlass weisen wir alle Benutzer von Bio-Tonnen dringend darauf hin, **keine** Plastikbeutel, gelbe Säcke, farbig bedrucktes Papier, Wattestäbchen, verschweißte Lebensmittel, Kartoffelsäcke, Flaschen und Babywindeln, Fleisch- bzw. Wurstabfälle, Staubsaugerbeutel, imprägniertes Holz, Zigarettenreste etc. in die Bio-Tonnen zu werfen.



Bild: stephanie2212 auf freepik

Bitte beachten Sie auch, dass die im Handel erhältlichen kompostierbaren Plastikbeutel ebenfalls nicht in die Bio-Tonne dürfen, da sie bei der Störstoffaussortierung nicht von normalen Plastiktüten unterschieden werden können und eine deutlich höhere Verrottungsdauer haben als der restliche Bio-Abfall. Ein hoher Anteil an Störstoffen erhöht auch gleichzeitig die Kosten für die Abfallentsorgung die letztendlich von allen Bürgern im Rahmen der Abfallgebühren zu tragen sind.

Des Weiteren weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass es ab 01.01.2025 bundesweit gesetzlich vorgeschrieben wird, dass in der Bio-Tonne maximal 1,00 % Fremdstoffe enthalten sein dürfen. Werden die Vorgaben nicht eingehalten, sind nicht nur Verwarnungen oder Hinweise die Folge. Bio-Tonnen werden dann von der Müllabfuhr nicht entleert, bis der Fremdstoff vom Nutzer der Biotonne entfernt wurde. Dies wird wohl im Regelfall erst mit der nächsten Leerungstour möglich sein.

Genseder Christian
Abfallbeauftragter der VG Glonn

Auf unserer Gemeindehomepage www.oberpframmern.de/abfallentsorgung und auch auf der Rückseite des Abfallkalenders finden Sie viele wichtige Informationen zur Abfalltrennung und wie man die Wertstoffe richtig entsorgt.

BEKANNTMACHUNG der Gemeinde Oberpframmern



Verkauf einer Immobilie im Erbpachtgebiet am Stierberg

Einfamilienhaus mit gesamtter Wohn/Nutzfläche ca. 196 qm
Grundstück im Erbbaurecht mit ca. 735 qm
Festpreis (lt. Gemeinderatsbeschluss)

Voraussetzungen für den Erwerb dieser Immobilie:

- Ortsansässigkeit mindestens 5 Jahre
- Kein weiterer Grundbesitz vorhanden
- Eintritt in sämtliche Verpflichtungen aus dem Erbbaurechtsvertrag

Bei mehreren berechtigten Bewerbern erfolgt die Vergabe auf Basis der für das Erbpachtgebiet Am Stierberg gültigen Richtlinien.

Nähere Auskünfte erteilt: 1. Bürgermeister Andreas Lutz, Tel. 08093/5314

Bewerbungszeit vom 15.10.2024 – 15.11.2024

Die Gemeindeverwaltung

Grenzbegehung am 05.10.2024

Fünf Pframerner Feldgeschworene, zwei Begleiter, zwei Jäger und vier Gemeindevertreter machten sich am Samstag, den 05.10. auf, die Ortsgrenze der Gemeinde von unserem Ortsteil Schlag bis zur Bucher Straße abzugehen und die Grenzpunkte zu kontrollieren. Bei regnerischen Wetterbedingungen und nach über 8 km durch den Wald auf unwegsamem Gelände, hatten sich die ehrenamtlichen Teilnehmer nach getaner Arbeit eine Brotzeit im Sportheim mehr als verdient.



Von links nach rechts: Alexander Leidl, Peter Schneider, Thomas Riedhofer, Josef Vogl, Kaspar Kronester, Michael Kleinmeier, Josef Leidl, Bernhard Lutz, Korbinian Heinzeller, Hans Huber, Andreas Lutz, Franz Listl

Verwaltungsgemeinschaft Glonn unterstützt Hospizinsel



Seit 2022 gibt es im Marienheim in Glonn eine Hospizinsel, welche der Landkreis bis 2029 mit 75.000 € jährlich unterstützt. Allerdings reicht diese Unterstützung nicht um die anfallenden Defizite zu tragen. Da weder die Caritas das Defizit immer ausgleichen kann, noch die bisherigen Spenden/Unterstützungen ausreichen, unterstützt die Verwaltungsgemeinschaft Glonn mit ihren sechs Mitgliedsgemeinden (Egmating, Bruck, Moosach, Glonn, Baiern und Oberpfraamern) die Hospizinsel bis 2029 mit jährlich 10.000 €. Wenn sich noch mehr Unterstützer finden, so kann die Hospizinsel „dauerhaft“ gesichert werden.

Inhaltlich bietet die Hospizinsel mehr Pflege, Betreuung und Unterstützung als ein Pflegeheim, kann aber ein stationäres Hospiz mit seinen Ressourcen nicht ersetzen. Sollten in den „Regeleinrichtungen“ keine Plätze frei sein oder das Angebot nicht passen, so ist die Hospizinsel mit 6 Zimmern in vielen Fällen das passende Angebot. So wurden 2023 ca. 55 Patientinnen und Patienten durch auf Palliativpflege spezialisierte Pflegefachkräfte und ehrenamtliche Hospizhelfer begleitet und versorgt. Weiter Informationen zur Hospizinsel finden Sie unter <https://www.caritas-altenheim-glonn.de/de/caritas-hospizinsel-glonn>.

Frei laufende Hunde

Im Rathaus gehen des öfteren Beschwerden ein, dass immer wieder Hundebesitzer angetroffen werden, die ihre Hunde im Ort frei laufen lassen. Es kommt dabei zu Situationen, die gefährlich für Mensch und Tier werden. Einige Mitbürgerinnen und Mitbürger haben Angst vor Hunden, das „der tut nix“ vom Hundebesitzer hilft da nur wenig.

Auch übersieht man eher mal ein Häufchen, das der Hund unbemerkt absetzt, wenn er nicht direkt in der Nähe seines Frauchens oder Herrchens ist. Gerade in der Nähe von Sport- und Spielplätzen ist das äußerst unangenehm.

Wir appellieren an alle Hundeführer und Hundeführerinnen ihren Hund zur Sicherheit anderer Personen und Tiere **im bebauten Ortsgebieten immer an der Leine zu führen!**

Außerhalb zusammenhängender Wohnbebauung ist bitte die Brut- und Setzzeit (1. März – 15. Juli) zu beachten und Hunde auch im Außenbereich an der (langen) Leine lassen. Dies gilt vor allem für Besitzer von wildernden Hunden. Erst kürzlich wurde uns wieder ein durch einen Hund totgebissenes Reh gemeldet.



Auf unserer Homepage können Sie die Hundeverordnung und die festgelegten Geltungsbereiche einsehen:

www.oberpframmern.de/satzungen-und-verordnungen.html

Vielen Dank für die Beachtung und gegenseitige Rücksichtnahme!

Und noch eine Bitte:

Liebe Hundebesitzer, bitte beachten Sie auch bei Ihrem Hund die Ruhezeiten: Hundegebell stellt während der Ruhezeiten und wenn ein Hund dauerhaft über einen Gesamtzeitraum von einer halben Stunde täglich bellt, eine unzumutbare Ruhestörung dar.

Unwetter im Juli 2024

Am Freitag, den 12.07.24, ging gegen 20.30 Uhr über Oberpframmern ein starkes Unwetter (sog. Superzelle) mit Starkregen und Hagel nieder. Durch die vielen kleinen Hagelkörner und den abgeschlagenen Ästen und Blättern der Bäume wurden die Gullys und die Versitz-Gruben schnell verstopft und es kam im ganzen Ort zu überschwemmten Straßen und Kellern.

Die Feuerwehren von Oberpframmern aber auch von den umliegenden Gemeinden haben rund 50 Keller ausgepumpt. Weitere ca. 50 Keller wurden von den Eigentümern selbst, oft mit Hilfe von Nachbarn und Freunden, vom Wasser befreit. Personenschäden wurden Gott sei Dank nicht verzeichnet.

Unsere Landwirte haben durch das Unwetter sehr große Ernteauffälle hinnehmen müssen. Getreide, das kurz vor der Ernte stand, wurde fast gänzlich zerstört. Auch die Maisfelder boten ein mehr als trauriges Bild und im Wald wurden streckenweise ganze Schneisen vom Sturm umgerissen.

Inzwischen sind die meisten betroffenen Räume so weit getrocknet, dass die Nacharbeiten beginnen können. Die Entfernung von Schimmel oder das Streichen von Räumen sowie Fassaden wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Auch die Natur hat sich wieder einigermaßen erholt.

Im Namen aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Oberpframmern darf ich nochmal ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer und besonders an die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren aussprechen.

Andreas Lutz
1. Bürgermeister



Skulptur – Gemeindefriedhof

Bei der Umgestaltung des Gemeindefriedhofes wurde u.a. auch ein Urnengrabfeld im Westen des Gemeindefriedhofes neu angelegt. Die Mitte dieses Grabfeldes sollte mit einer Stele oder Skulptur noch einmal passend hervorgehoben werden.

Der Moosacher Künstler Johannes Gottwald wurde nach Vorlage eines kleinen Modells mit dieser Arbeit beauftragt. Seit einigen Wochen steht nun diese Skulptur aus schweren Eichenholzbohlen in der Mitte dieses Grabfeldes und lädt die Besucher des Friedhofes zum Betrachten und Innehalten ein.

Das Grabfeld selbst ist sternförmig mit kleinen und großen Pflastersteinen unterteilt. Auf den großen Pflastersteinen kann der Namen der verstorbenen Person angebracht werden, deren Urne dann neben dem Stein in der Wiese bestattet wird.

Zur Symbolik:

Die schweren Eichenholzbohlen stehen für Dauerhaftigkeit und Haltbarkeit. Die schwarzen Verfärbungen zeigen die Lebensspuren, die einen jeden Menschen prägen und die man akzeptieren muss. Die ganze Skulptur könnte man auch als „Haus“ beschreiben, die Heimat aller Erfahrungen des Lebens ist. Die Nägel verbinden sichtbar und führen als Leiter nach oben unters Dach (auch Himmel). In der Mitte die Wellen könnten die Flügel eines Engels andeuten aber auch für Bewegung stehen. Der runde Durchbruch ein Kopf oder die Seele, die Mitte darstellen. Es ist aber auch ein Durch- oder Übergang ein Tor ins Jenseits. Es darf auch labil, empfindlich, zerbrechlich wirken, wie das Leben selbst, das immer auf der Suche nach Stabilität gelebt wird.



Kleine Impulse für Ihre persönliche Energiewende (Oktober 2024)



Das "Heizungsgesetz" und seine Auswirkungen

Das so genannte Heizungsgesetz heißt richtig Gebäudeenergiegesetz, abgekürzt GEG. Es ist in seiner aktuellen Version seit Januar 2024 gültig und hat zum Ziel, den Umstieg auf klimafreundliche Heizungen zu beschleunigen und Deutschlands Abhängigkeit von fossilen Brennstoffimporten zu verringern. Denn noch immer werden hierzulande rund drei Viertel der Heizungen mit Gas oder Öl betrieben!

Die wichtigsten Regelungen für Hauseigentümer im Kurzüberblick:

- In Neubauten innerhalb von Neubaugebieten dürfen seit Jahresbeginn nur noch Heizungen installiert werden, die mindestens 65 Prozent erneuerbare Energien nutzen.
- Für bestehende Gebäude und Neubauten, die in Baulücken errichtet werden, ist die Pflicht zu einer Heizung mit 65 Prozent Erneuerbare-Energien-Anteil an die kommunale Wärmeplanung geknüpft: Die Kommune entscheidet zunächst, wie die Wärmeversorgung organisiert und die Infrastruktur ausgebaut wird. Die Pläne zeigen zum Beispiel, wo Wärme- oder Wasserstoffnetze errichtet oder erweitert werden sollen. Mit diesem Wissen fällt Bürgern ihre Investitionsentscheidung dann leichter.
- In Kommunen bis 100.000 Einwohnern soll die Wärmeplanung laut Gesetz bis 30. Juni 2028 vorliegen. Bis die Wärmeplanung im Ort greift, dürfen weiterhin Öl- und Gasheizungen eingebaut werden – jedoch besteht eine Beratungspflicht, denn diese Entscheidung ist mit wirtschaftlichen Risiken verbunden. Zudem müssen solche Gas- oder Ölheizungen ab 2029 steigende Anteile von Biomasse, zum Beispiel Biomethan, oder Wasserstoff nutzen.
- Nach dem 30. Juni 2028 müssen neu eingebaute Heizungen in jedem Fall zu 65 Prozent mit Erneuerbaren Energien betrieben werden.

Wichtig: Es geht um den Einbau neuer Heizungen. Bestehende Heizungen können weiterhin betrieben und kaputte Heizungen repariert werden. Ist bei einer defekten Heizung keine Reparatur mehr möglich, sieht das GEG mehrjährige Übergangsfristen vor. Für diese Übergangszeiten können Sie eine gebrauchte, mit fossilen Brennstoffen betriebene Heizung einbauen lassen – und in Ruhe Ihr regeneratives Heizsystem planen (z. B. Wärmepumpe, Solarenergie, Pellets) bzw. auf den Anschluss an ein Wärmenetz warten. Erst ab dem Jahr 2045 sind fossile Heizsysteme vollständig verboten.



Unabhängige Beratung "von Bürgern für Bürger": Oberpfammern hat 2 „Solarbotschafter“

Die Solarbotschafterinnen und Solarbotschafter im Landkreis Ebersberg sind Bürgerinnen und Bürger, die bereits eigene Anlagen installiert und so schon über Jahre Erfahrungen mit Photovoltaik (PV), Solarthermie und/oder Stromspeichern gesammelt haben. Sie informieren unverbindlich, unabhängig, kostenlos und ehrenamtlich interessierte Mitbürger in Sachen Solarenergie. Die Motivation der Solarbotschafter ist es, die Energiewende im Landkreis voranzubringen. Bei uns in Oberpfammern haben diese Aufgabe Herr Andreas vom Felde und Herr Alois Friedberger übernommen.

Sie überlegen, selbst in eine Photovoltaik- oder Solarthermieanlage und/oder einen Stromspeicher zu investieren? Dann profitieren Sie von den Erfahrungen der Solarbotschafter und nutzen Sie neben dem [Solarkataster](#) unbedingt deren Wissen für Ihren persönlichen Einstieg ins Thema "Solarenergie".

Die Kontaktaufnahme erfolgt über die Webseite des Landratsamtes (Google: „Ebersberger Solarbotschafter“)

Wärmepumpen-Spaziergang

Zusammen mit unserem Bürgermeister Andreas Lutz besuchte am 15. Juni 2024 eine Gruppe von interessierten Pffammerner Bürgern Ein- und Mehrfamilienhäuser und deren Eigentümer, die Erfahrungen mit ihren Luft-Wasser-Wärmepumpen gesammelt haben und ihr Wissen gerne teilten. Fokussiert wurde auf Luft-Wasser-Wärmepumpen, der einfachsten und relativ günstigsten Variante eines wärmepumpenden Systems; die Objekte umfassten Anlagen im Neubau wie im Altbestand (mit Renovierung in Eigenleistung, siehe Bild) verschiedener Wärmepumpenhersteller und Anlagengrößen.

Oberpfammern ist, ähnlich wie andere Gemeinden im Landkreis, mit einem hohen

Altbestand an Gebäuden darauf angewiesen, die Wärmewende durch Eigeninitiative seiner Bürger zu stemmen. Nebst Sanierung/Dämmung ist der Umstieg von fossiler auf nachhaltigere Wärmezeugung (Pelletheizung, Solarthermie, Wärmepumpe) ein wesentlicher Hebel. Nach der „verunglückten“ Einführung des Gebäudeenergiegesetzes herrscht in der Bürgerschaft eine große Verunsicherung bzgl. nahezu aller Aspekte beim Umstieg auf die Wärmepumpe: Technik, Hersteller, Investitionskosten, Wartung, Fragen des Betriebs, laufende Kosten, Installationsanfordernisse, Lärmschutzverordnungen, Lebensdauer, Wirtschaftlichkeit, Erfahrungen mit Fachbetrieben, Fördermöglichkeiten, usw..

Um den Bürgern Berührungspunkte zu nehmen und Information aus erster Hand zu gewinnen, Motivationsanreize zu setzen und die spätere eigene Umsetzung „greifbar“ zu machen, haben wir Eigentümer, die bereits auf Wärmepumpe umgestellt haben, gebeten Ihre Türen für Interessierte zu öffnen, um zu allen oben genannten Aspekten, Ihre ganz persönlichen Erfahrungen weiterzugeben.

Das direkte Gespräch mit Erfahrungsträgern, das Besichtigen der innen wie außen installierten Anlagenteile, das Einsehen von Betriebsdaten, die Möglichkeit Fragen aller Art loszuwerden, die Rückmeldung zu der Arbeit von Fachbetrieben, die Diskussion insbesondere zu Aufwand und Komplexität eines solchen Projektes sollten Hürden „von der Idee zur Tat“ überwinden helfen.



Bericht des Elternbeirats des BRK Kinderhauses Schatzkiste

Nach dem sehr gelungenen Abschluss-Gartenfest im Juni sowie der Verabschiedung der Vorkindkinder vom Kindergarten und der Viertklässler vom Hort kehrte Ruhe im Kinderhaus ein. Kinder, Eltern und vor allem auch das Personal waren in der wohlverdienten Sommerpause im August.

Anfang September startete dann das neue Kindergartenjahr. Im Herbst begrüßte das Kinderhaus insgesamt 25 neue Kinder im Kindergarten und 12 Kinder im Hort mit deren Familien. Allen Kindern wünschen wir einen guten Start und viele freudige Stunden in der Einrichtung!



Erfreuliche Nachrichten sind auf Seiten des Personals zu vermelden: Das Team besteht aktuell aus 13 Fach- und Ergänzungs Kräften in Voll- und Teilzeit sowie einer Hilfskraft und zwei Praktikanten, die tageweise in der Einrichtung sind. Ein großer Gewinn für alle Beteiligten! Wir hoffen, dass es weiterhin so bleibt!

Mit dem Start des neuen Kinderhausjahres wurden auch die Beitragskosten erhöht, um den aktiven Betrieb des Kinderhauses weiterhin zu ermöglichen.

Der erste Elternabend des Kinderhauses fand Anfang Oktober statt. Dabei berichtete das Leitungsteam bestehend aus Frau Anja Schotte und Uli Endemann über die pädagogische Arbeit und betonte vor allem, dass der Schwerpunkt des Oberpfammerner Kinderhauses auf der Persönlichkeitsbildung der Kinder liegt. Außerdem war Raum für Anregungen und Fragen und der neue Elternbeirat wurde gewählt. Dieser besteht nun aus Sabrina Wagner, Andreas Münzhuber, Christoph Tür-Sessann, Thomas Kronester, Marlene Setzer und Anne-Kathrin Fürst.

Ebenfalls im Oktober findet das erste Elterncafé statt, welches der Elternbeirat organisiert. Mittlerweile ist diese liebgewonnene Veranstaltung fester Bestandteil im Jahresplan, zu der wir schon jetzt alle Eltern herzlich einladen dürfen. Der neu gewählte Elternbeirat freut sich, am 18. Oktober am Nachmittag mit allen „neuen“ und „alten“ Eltern bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen! Die Kinder sind natürlich ebenfalls herzlich willkommen!

Der kleine Ausblick in den Herbst und in den Winter hängt sich wie immer an den Festen St. Martin, Advent und Weihnachten entlang!

Jetzt freuen wir uns erst einmal auf einen goldenen Herbst, wünschen allen Familien und dem Personal eine gute Zeit und verbleiben bis dahin mit ganz lieben Grüßen,

Euer Elternbeirat

P.S.:An dieser Stelle geht nachträglich noch ein großer Dank an das liebe Basarteam für eine großzügige Spende (ein neues Sofa, siehe Bild) für das Kinderhaus! Wir wissen Eure Unterstützung sehr zu schätzen und sagen ganz herzlich DANKE!





Das neue Schuljahr hat begonnen

Im Juli 2024 wurde an der Grundschule Egming-Oberpfammern eine langjährige Kollegin verabschiedet. Fr. Breithaupt, die viele Jahre den evangelischen Religionsunterricht an der Schule gestaltet hat, trat ihren wohlverdienten Ruhestand an. Wir danken Fr. Breithaupt von Herzen für ihr großes Engagement und wünschen alles Gute für den kommenden Lebensabschnitt.

Im September konnten wir dann unsere Erstklasskinder und deren Familien begrüßen. Wir freuen uns über die vielen neuen Mitglieder der Schulfamilie. Im Schuljahr 2024-25 gibt es wieder zwei erste Klassen.

Schon jetzt ist viel los in der Schule. Neben dem Unterricht steht in den nächsten Wochen in jeder unserer neun Klassen ein Wandertag an.

Das Schulmotto lautet im Schuljahr 2024-25:

„Jeder ist einzigartig – zusammen sind wir großartig.“

Um das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken, fand im Schulhaus Oberpfammern bereits ein gemeinsames „Schulfrühstück“ mit den ersten und zweiten Klassen statt.



So konnten sich die Kinder bei einer Brotzeit besser kennenlernen und austauschen. Unter anderem wurden dabei die Äpfel aus unserem Schulgarten gegessen.

Wie bereits in den letzten Jahren, so wird die Grundschule Egmating-Oberpframmern auch dieses Jahr im Oktober wieder bei der Prämienverleihung der Klimaschulen Ebersberg-München in Grafing dabei sein. Die Hinführung der Schülerinnen und Schüler an den Klimaschutz ist ein wichtiges Ziel unserer pädagogischen Arbeit.

Im November wird dann in beiden Schulhäusern der „Bundesweite Vorlesetag“ begangen. Die Kinder genießen es, spannende oder lustige Geschichten vorgelesen zu bekommen.

Eva Brandt

Stellvertretende Rektorin

SCHULWEGHELPER GESUCHT



Schon seit einigen Jahren sind wir eine Gruppe Freiwilliger – in immer wieder neuer Zusammensetzung – die sich als Schulweghelfer engagieren.

Wir stellen sicher, dass Ihre und unsere Kinder jeden Morgen auf dem Schulweg gut über die Egmatinger Straße im Tal zur Bushaltestelle kommen.

Besonders für die Erst- und Zweitklässler sind wir eine wertvolle Hilfestellung.

Häufig sind es die Mamas und Papas der Grundschüler, die in etwa 14-tägigen Wechsel morgens für ca. 30 Minuten die Kinder unterstützen.

Um den Schulweghelferdienst auch weiterhin aufrechterhalten zu können und den Einsatz für alle so gering wie möglich zu gestalten, sind wir immer froh, wenn wir Verstärkung bekommen! Rufen Sie uns an!

Die Schulkinder und die anderen Schulweghelfer freuen sich auf Ihre Unterstützung!

Christiane Schon 08093-3388

Cerstin Niehuss 08093-90314

Einladung

an alle Pframminger Bürgerinnen und Bürger

zur Feier des diesjährigen

Kriegerjahrtages

am **Samstag, den 16.11.24**

- 17.30 Uhr Treffpunkt aller Vereinsmitglieder beim Kriegerdenkmal
- 17.45 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug
- 18.00 Uhr Gedenkgottesdienst in der St.- Andreas- Kirche

anschließend Totengedenken am Kriegerdenkmal

am **Sonntag, den 17.11.2024**

- 18.00 Uhr **Rosenkranz für die Gefallenen u. Vermissten**

Wir würden uns freuen, wenn an dieser wichtigen Gedenkfeier, in der wir an die vielen Toten und Vermissten der letzten Kriege gedenken und für den Frieden beten, auch zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus Oberpframmern daran teilnehmen würden.



**Soldaten- und
Kriegerkameradschaft
Oberpframmern**

Einladung zum traditionellen Seniorenachmittag

am Samstag, den 23.11.2024,
um 14 Uhr
im Sportheim Oberpframmern

Alle Bürger ab dem 60. Lebensjahr sind herzlich eingeladen.

Wir holen Sie gerne zu dieser Veranstaltung ab
und bringen Sie anschließend wieder nach Hause!
Bei Bedarf wählen Sie einfach die Tel. Nr. 4055

Es lädt ein: Der TSV, die Gemeinde und die Pfarrgemeinde



ADVENTZAUBER
Ballettaufführung
am 23.11.2024 um 15:00 Uhr
in Mehrzweckhalle Oberpframmern

EINTRITT: Freiwillige Spende
tanztanztanz.de

Erleben Sie eine magische Reise durch die Adventszeit! Genießen Sie festliche Tänze, staunen Sie über lebendig gewordene Puppen, bewundern Sie den ersten Schneefall und erleben sie die Verwandlung einer Blume in ein tanzendes Kind. Die Aufführung endet mit einem feierlichen „Halleluja“, das die Freude und den Zauber der Weihnachtszeit einfängt.

Die Ballettschule TANZTANZTANZ zusammen mit dem TSV Oberpframmern freuen sich auf Ihren Besuch.



EINLADUNG

ADVENTSMARKT

Samstag, 30. November 2024
ab 14.00 Uhr an der Mehrzweckhalle

Der Heimat- und Kulturverein freut sich über einen zahlreichen Besuch. Nähere Informationen über das Marktangebot werden noch über einen Flyer mitgeteilt.





Teilnahme am Oktoberfest Trachten- und Schützenzug

Wie jedes Jahr durften wir wieder mit Schützenkönig, Jugendkönigin und Fahnenabordnung am Oktoberfest Trachten- und Schützenzug teilnehmen. Bei strahlendem Sonnenschein und besten Wiesnwetter ging es zunächst zur Maximiliansbrücke, wo sich die Münchner Könige und Fahnen aufstellten.



Mit dabei von unserem Verein waren Schützenkönig Stefan Marzell mit seinen beiden Bogenträgerinnen Susanne Rieger und Sabrina Wagner, Jugendkönigin Elena Streifinger und die beiden Fahnenträger Alexander Marzell und Bernhard Graf. Das Warten bis sich der Zug in Bewegung setzt, ist dem Grunde nach das Schlimmste. Die Strecke von 7 Kilometern und 2 Stunden Gehzeit vergeht jedoch getragen von den vielen applaudierenden Zuschauern wie im Fluge.



Angekommen am Fuße der Bavaria war es dann nicht mehr weit zur ersten Maß Bier und einem guten Mittagessen im Schützenfestzelt, wo wir dann noch ausgiebig gefeiert haben.



Liebe Gartlerinnen und Gartler,



ein außergewöhnlicher Sommer ist vorbei. Von kühlen Nachttemperaturen, heißen Tagen, regnerischen Zeiten und sogar Hagelunwetter, war alles dabei. Trotzdem freuen wir uns auf einen langen milden Herbst.

Unser Rückblick auf die vergangenen Monate:

Im Juni haben unsere „Tausendfüßler“ wieder die Pflanztröge im Marienheim in Glonn mit vielen blühenden Sommerblumen und langlebigen Stauden bepflanzt. Den Kindern und auch den Senioren hat die Aktion Spaß gemacht.

Außerdem haben wir uns wieder am Ferienprogramm des Fördervereins Pframminger Kinder beteiligt.

Los gings am Dienstag, 30.07., mit der Anlage einer Benjeshecke/Totholzhecke. Zusammen mit 16 Kindern im Alter ab 5 Jahren haben wir die Haufen aufgeschichtet. Ein großer Dank geht dabei an die Gemeinde Oberpfammern, die uns den Platz zur Verfügung gestellt und Strauchschnitt hat anliefern lassen.

Am Donnerstag, 01.08., wurde mit 26 Kindern eine Kräuterspirale auf der Streuobstwiese gebaut und bepflanzt. Gleichzeitig waren die Kinder fleißig und haben noch den Barfußpfad aufgehübscht.

Gleich am Freitag, 02.08., hieß es “Wir bauen eine Igelunterkunft”. Wir waren von der Resonanz sehr überrascht. Mit 43 Anmeldungen hatten wir nicht gerechnet. Damit wir möglichst wenigen Kindern absagen mussten, haben wir zwei Termine am selben Tag veranstaltet. 36 Kinder durften schleifen, tackern und mit dem Akku-Schrauber bohren. Stolz haben alle ihr Igelhotel mit nach Hause genommen. Wir hoffen, dass bereits heuer die ersten Bewohner einziehen werden.

Wir bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit beim Förderverein Pframminger Kinder und bei all unseren Helfern.



Projekt "Benjeshecke"



Projekt "Igelunterkunft"

Bis Anfang Oktober ging die diesjährige Landesgartenschau in Kirchheim. Wir waren mit vier Personen am 18.09.2024 den ganzen Tag vor Ort am Pavillon des Landesverbandes.

Wir haben über die Vielfalt von Wildbienen informiert. Über gute und schlechte Insektenhotels, Standortbedingungen, wie mit einfachen Mitteln den Wildbienen im Garten geholfen werden kann und haben aus Ton Insektenhotels gestaltet. Die Besucher waren sehr zahlreich und interessiert an allen möglichen Garten- und Umweltthemen.

Herbstversammlung am 08.11.2024

Am Freitag, **08. November 2024, um 19.00 Uhr** findet unsere GBV-Herbstversammlung im Gasthof „Anstoss“ statt.

Es werden Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt. Darüber hinaus findet unsere jährliche Blumenschmuckkehrung und das beliebte Preisrätsel statt.

Heuer haben wir einen außergewöhnlichen Referenten gebucht: Herrn Thomas Pummerer mit seiner Tuba aus Riedering. Der mit uns „Einen bunten Spaziergang durch das Gartenjahr“ macht. Mal musikalisch und humorvoll, mal besinnlich.

Wer nun meint, ich bin ja kein Vereinsmitglied...

Bei unseren Versammlungen sind alle herzlich willkommen, jeder darf gerne beim Preisrätsel sein Wissen testen und jeder erhält zum Abschied einen adventlichen Blumentopf.

Adventsausflug an den Tegernsee am 07.12.2024

Leider fiel unser letztjähriger Adventsausflug dem starken Schneefall zum Opfer. Wir bieten deshalb noch einmal unseren Adventsausflug zum Tegernsee an. Es finden rund um den Tegernsee gleichzeitig drei Christkindmärkte statt. Mit dem Schiff oder einem Shuttlebus könnt Ihr alle Märkte anfahren und kennenlernen.

Termin: Samstag, 07.12.2024

Abfahrt am Maibaum 12.30 Uhr, Ankunft in Tegernsee am Bräustüberl ca. 13.30 Uhr,

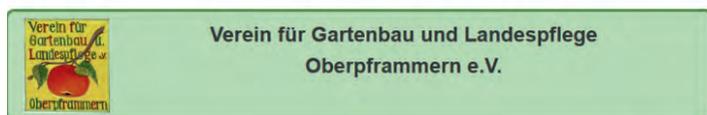
Rückfahrt ab Tegernsee 19.30 Uhr, Rückkehr in Pframmern ca. 20.30 Uhr

Fahrpreis für Mitglieder 15,00 €, für Nicht-Mitglieder 18,00 € und für Kinder unter 12 Jahren 8,00 €.

Der Fahrpreis für die Schiffs- bzw. Busrundfahrt kostet 15,00 €.

Bitte verbindliche Anmeldungen bei Broich 08093/2690 oder Giess 08093/4352.

Wir wünschen Euch allen eine ruhige und besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und rutscht gut in ein glückliches 2025.



Der Verein für Gartenbau und Landespflege Oberpfarrmarn e.V. begrüßt Dich herzlich auf seiner Website.



Jnd wer noch mehr über unseren Verein wissen will, der schaut auf unserer Homepage: <https://gartenbauverein-oberpfarrmarn.de/> vorbei.

- Der Verein >
- Tausendfüßler
- Krautgarten
- Das Gartnblatt
- Informationen
- Tipps von Gartler für Gartler >
- Heilung aus dem Garten
- Fotogalerie
- Presse
- Downloads/Archiv GBV
- hilfreiche Links und Downloads
- Externe Veranstaltungen / Onlineseminare

Das Basar-Team Oberpframmern plant einen

Frühjahrs- und Sommer-

BASAR



für Kindersachen



am 14. und 15. März 2025
in der MZH

Mehr Informationen wird es ab Ende
Januar 2025 auf unserer Homepage und
auf Facebook/Instagram geben.

Wir freuen uns auf Euch!
Euer BTO



Förderverein Pframminger Kinder e.V.



Traditionell dreht sich im Sommer beim Förderverein alles um das Thema Ferienprogramm. Doch unsere Kreativwerkstatt begeisterte Jung und Alt.

Kreativwerkstatt zum Thema „Jetzt wird's bunt“ am 14. Juni



Sicherlich haben die ein oder anderen bereits die bunten T-Shirts mit dem tollen Batik-Muster entdeckt. 31 Kinder färbten gemeinsam mit 10 Helferinnen und Helfern im Juni weiße T-Shirts bunt. Der Kreativität, Farben und Muster waren dabei keine Grenzen gesetzt

und so staunten alle über die farbenfrohen Ergebnisse. Selbstgemachte Straßenkreide und faszinierende Schleim-Knete rundeten den kreativen Nachmittag ab.

Ferienprogramm 2024

Das diesjährige Ferienprogramm war wieder ebenso ein buntes Paket an abwechslungsreichen und spannenden Ausflügen, Mitmachaktionen und Vorführungen. Insgesamt planten unsere Helferinnen und Helfer und engagierte Eltern 49 Veranstaltungen. Davon konnten wir leider sieben aus verschiedenen Gründen nicht durchführen. Bei den verbliebenen 42 Aktionen nahmen insgesamt 140 Kinder teil. 916 Buchungen sprechen eine klare Sprache:

Das Ferienprogramm ist ein echtes Sommer-Highlight der Kinder.



Der Startschuss fiel am 27.07. um 10 Uhr mit einer Dorfrallye. Es folgten viele tolle Aktionen, unter anderem Fußball-Golf, eine Kanu-Tour, einen Besuch in der MAXXARENA bis hin zur beliebten Abenteuernacht auf der Streuobstwiese. Auch unsere freiwillige Feuerwehr war wieder mit von der Partie und nahm die Kinder mit auf eine Blaulicht-Fahrt übers Feld.

Am 8. September feierten wir mit allen Pframmingern gemeinsam den Abschluss des Ferienprogramms auf dem Spielplatz mit Hüpfburg, Kuchen, leckerem Slush-Eis und unserer neu erworbenen Schokokuss schleuder.

**An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, sowie an die Sponsoren und alle Unterstützenden!
Ihr habt das Ferienprogramm zu einem großen Erfolg gemacht und für viele strahlende Kinder-Augen gesorgt!**

Und da Bilder bekanntlich mehr sagen als Worte, hier ein paar Eindrücke des Ferienprogramms 2024:



Das Fazit des Fördervereins:

Das Ferienprogramm hat sowohl bei den vielen Helferinnen und Helfern als auch bei den Kindern einen festen Platz im Herzen und in den Schulferien. Wir sind uns daher einig: Auch 2025 wird es ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit vielen großartigen Aktionen und Ausflügen geben. Seid gespannt! Wir laden euch am 11. März mit euren Ideen ins Stüberl ein, um die Planung für 2025 zu starten.

Aktuelles:

Leider fällt wie auch im letzten Jahr die Adventsbetreuung wegen Helfermangel aus. Wir hoffen sehr, dass wir für das nächste Jahr wieder mehr Helferinnen und Helfer finden und diese schöne Vorweihnachts-Tradition wieder aufnehmen. Jeder der uns aktiv unterstützen möchte ist herzlich willkommen.

Wir planen auch nächstes Jahr wieder eine Kanu-Tour im Ferienprogramm. Diese findet am 9. und 10. August 2025 statt. Die Voranmeldung erfolgt im Januar, wir haben leider nur Platz für 40 Personen mit Eltern.

Demnächst im Förderverein:

Das Jahr neigt sich so langsam seinem besinnlichen Höhepunkt entgegen. Auch im Jahresendspurt sind für euch viele tolle Aktionen geplant. Darunter auch die nächste Kreativwerkstatt. Im Dezember findet wie jedes Jahr der Adventsmarkt sowie unser beliebtes Weihnachtsbaumplündern statt.

Die Informationen dazu werden wir euch wie immer frühzeitig mitteilen.



Servus liebe Freunde des OBV's,



2024 hatte bisher einiges zu bieten.

Nach einem sehr erfolgreichem 1. Mai haben wir im Juni unsere Nachfeier mit allen Sponsoren, Helfern, Pframminger Mädls und den Poinger Maibamdieben gefeiert. Es war ein großartiges Fest mit viel gutem Essen, Getränken und Musik. Den Abend ließen wir dann noch im Maibamstüberl ausklingen.

Noch mal ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden!

Im Juni haben wir wieder eine begnadete Burschen-Fußballmannschaft zusammengetrommelt und beim Gaudi-Fußballturnier des BV Helfendorf unser Bestes gegeben. Spielerisch konnten unsere Buam auf dem Platz leider nicht so glänzen, dafür überzeugten die Spieler und die mega Fanbase für maximale Leistung bei der Goassmass-Wertung.

Im Juli durften wir wieder beim traditionellen Leonhardi-Umzug mitfahren und erneut unseren neuen Burschenwagen präsentieren.

Ende Juli begannen dann noch die Abbauarbeiten des Maibaumstüberls, diese konnten wir dann im August komplett abschließen und unser Stüberl für die nächsten Jahre einlagern.



Im August fand noch der mittlerweile zur Tradition gewordene Altburschentag statt. Dieses Jahr hat sich die Vorstandschaft etwas ganz Besonderes für die Herren ausgedacht, nämlich eine Trambahnfahrt quer durch München. Mit dabei war natürlich reichlich Bier und Brotzeit, es war ein toller Ausflug für Jung und Alt!

Im Oktober standen zwei Highlights an. Zum einen fuhren unsere Burschen gemeinsam mit den Pframminger Mädls mit dem Bus über ein Wochenende nach Prag. Zum anderen fand nun bereits zum 3. Mal das WEIN & BIERFEST in der Halle der Zimmerei Riedhofer statt. Am Samstag, den 26.10.24, wurde mit der Glonner Musi und zur späteren Stunde mit den DJs FANDIC & MAKKE gefeiert. Am Montag, den 28.10.24, gab es erstmals noch zusätzlich ein Kesselfleischessen.



Im Dezember freuen wir uns, wenn wir Euch an den Adventssonntagen an unserem Glühweinstand auf der Wiese in der Ortsmitte begrüßen dürfen, um mit Euch gemeinsam zu ratschen und die Adventszeit zu genießen.

In diesem Sinne, bleibts alle gesund, und wir seng uns am Glühweinstand!

Georg Broich
1. Vorstand

Markus Glas
1. Schriftführer

Vorlesestunden in der Gemeindebücherei



Meldet euch bitte bis Dienstag vor der jeweiligen Vorlesestunde in der Bücherei zu den Öffnungszeiten Tel. 5670 (Mo. 9.00-11.00/Mi. 16.00-18.00/Fr. 15.00-17.00) oder per Email gemeindebuecherei@oberpframmern.com an.

Unsere Termine für Vorschulkinder von 15.00 bis 15.45 Uhr und für die 1. & 2. Klasse von 16.00 bis 16.45 Uhr:

Donnerstag, 21. November 2024
Donnerstag, 19. Dezember 2024
Donnerstag, 23. Januar 2025
Donnerstag, 20. Februar 2025
Donnerstag, 20. März 2025

Lesefrühstück für Seniorinnen und Senioren

am Mittwoch, den 11. Dezember 2024,
von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
in der Gemeindebücherei



Für ein gemeinsames Frühstück in der Bibliothek ist der Tisch nicht nur mit Kaffee und Brezen gedeckt. Bei unserem zweiten Literaturfrühstück liest Jakob Huber adventliche Texte und Geschichten. Wir laden Sie herzlich ein zum besinnlichen Zuhören und zu lebendigen Gesprächen.

Durch Ihre vorherige Anmeldung erleichtern Sie uns die organisatorischen Vorbereitungen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bruder Jacoba

Die Selige Jacoba - Eine starke Frau und Unterstützerin des Hl. Franziskus von Assisi

**am Mittwoch, 19. März 2025 um 19:45 Uhr
in der Gemeindebücherei**



Susanne Elsner, in München Gymnasiallehrerin für Religion und Latein, und ihr Ehemann Walter Elsner – beide erfolgreiche Autoren im theologischen Bereich – waren nun schon zweimal bei uns in Oberpfra­m­mern, um von ihren Pilger-Erfahrungen auf dem Olavsweg (in Norwegen) und dem Franziskusweg (in Italien) zu berichten.

Da diese beiden Vorträge von allen, die dabei sein konnten, als sehr interessant und bereichernd empfunden wurden, besuchen uns die beiden Referenten ein weiteres Mal, diesmal mit der Geschichte einer weniger bekannten Frau aus dem Umkreis des Hl. Franziskus.

Die beiden werden im nächsten Frühjahr allen Interessierten einen Einblick in das ungewöhnliche Leben der Seligen Jacoba geben – und damit verbunden auch in eher weniger bekannte Seiten des Menschen Franziskus von Assisi.

Referenten: Susanne und Walter Elsner

Es wird wieder gestrickt!!

Die Sommerpause ist vorbei und ab sofort treffen sich wieder im Pfarrheim alle handarbeitsfreudigen Damen/Herren zum Stricken, Häkeln oder Sticken.

Die Treffen finden immer Dienstag-Nachmittag, im 14-tägigen Rhythmus (ab 29. Oktober), ab 14.00 Uhr statt und sind für jedermann offen (es bedarf keiner vorherigen Anmeldung).



Ein Jahr Smartphone-Sprechstunde für SeniorInnen

Mittlerweile gibt es die beliebte Smartphone-Sprechstunde für SeniorInnen, die jeden Montag von 10.00 – 11.00 Uhr in der Bücherei stattfindet, schon ein ganzes Jahr. Von dem ursprünglich kleineren Kreis hat sich mittlerweile eine feste, größere Gruppe entwickelt, die sich jeden Montag trifft.

Schön, dass es so ein Angebot bei uns vor Ort gibt und die SeniorInnen nicht extra irgendwohin fahren müssen, um sich digital weiter zu bilden.

Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen, einfach mal vorbei zu schauen. Oftmals gibt es feste Themen, die wir besprechen, für spezielle Fragen ist aber auch immer noch Zeit.

Zum einjährigen Jubiläum gab es eine kleine Feier mit Butterbrezen, Kaffee und Gebäck – spendiert von der Nachbarschaftshilfe, die das Projekt in Kooperation mit der Bücherei durchführt.



Das Büchereiteam freut sich über die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, die regelmäßig in die Bücherei kommen, um ihre Kompetenzen bei der Smartphone-Nutzung zu vertiefen und zu erweitern. Besonders schön ist es, zu spüren, dass bei diesen Treffen nicht nur Wissen vermittelt wird, sondern auch ein gutes Miteinander entsteht.

Dagmar Schneider und Barbara Huber



TSV Oberpfarrmarn

Sportangebot Winter 2024 / 2025

Wochentag	Uhrzeit	Sportart	Veranstaltungsort	Übungsleiter
Montag	13.50 - 15.30 Uhr	Montessori-Schule	Mehrweckhalle	
	15.30 - 16.30 Uhr	Workout + Muskelaufbau	Kinderkrippe	Roxy Rußwurm
	15.45 - 17.00 Uhr	Eltern - Kinderturnen	Mehrweckhalle	Alex Rochow
	16.30 - 17.30 Uhr	Tanzgruppe „MiniMagics“ (6 - 8 Jahre)	Kinderkrippe	Aneka Böttinger
	17.00 – 18.00 Uhr	Fußball Jugend	Mehrweckhalle	Markus Böttinger
	18.00 – 19.00 Uhr	TAI CHI Basic	Kinderkrippe	Volker Petersen
	18.00 - 19.00 Uhr	Kinderturnen (8 - 10 Jahre) – Gruppe 3	Mehrweckhalle	Ruth Männer
	19.00 - 20.00 Uhr	Damengymnastik	Mehrweckhalle	Ruth Männer
	19.00 - 20.00 Uhr	TAI CHI / QI GONG	Kinderkrippe	Volker Petersen
	20.00 - 21.00 Uhr		Mehrweckhalle	
Dienstag	16.00 – 17.00 Uhr	TaeKwonDo Kinder (Kinder 5 - 6 Jahre)	Mehrweckhalle	Jana Christange
	17.00 - 18.00 Uhr	Fußball Jugend	Mehrweckhalle	Markus Böttinger
	17.30 – 18.00 Uhr	TaeKwonDo – Grundlagen Training (Kinder 4 - 7 Jahre)	Kinderkrippe	Jana Christange
	18.00 – 19.00 Uhr	TeenDance (ab 9 Jahre)	Kinderkrippe	Luba Huber
	18.00 - 19.30 Uhr	Karate Jugend und Erwachsene	Mehrweckhalle	Ingo Freese
	18.15 - 19.30 Uhr	TaeKwonDo Jugendliche (Jugend 8 - 14 Jahre)	Mehrweckhalle	Jana Christange
	19.45 - 21.15 Uhr	TaeKwonDo Erwachsene (freies Training)	Mehrweckhalle	Jana Christange
	19.30 - 21.30 Uhr	Tischtennis Jugend/Erwachsene	Mehrweckhalle	Werner Faust
Mittwoch	15.30 - 16.30 Uhr	Tanzgruppe „TanzKids“ (ab 9 Jahre)	Kinderkrippe	Sanja Blazina
	17.00 - 18.00 Uhr	Fußball Jugend	Mehrweckhalle	Markus Böttinger
	18.00 - 19.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	Mehrweckhalle	Ruth Männer
	20.00 - 22.00 Uhr	Badminton	Mehrweckhalle	Florian Teschauer
Donnerstag	16.00 – 17.00Uhr	TaeKwonDo Kampffrösche (Kinder 2,5 – 5 Jahre)	Mehrweckhalle	Jana Christange
	17.00 – 18.00 Uhr	Fußball Jugend	Mehrweckhalle	Markus Böttinger
	18.15 – 19.30 Uhr	TaeKwonDo Jugendliche (Jugend 8-14 Jahre)	Mehrweckhalle	Jana Christange
	19.45 – 21.15 Uhr	TaeKwonDo Erwachsene	Mehrweckhalle	Jana Christange
	18.30 – 21.00 Uhr	Karate Jugend und Erwachsene	Mehrweckhalle	Ingo Freese
Freitag	10.15 – 11.45 Uhr	Fit im Alter	Mehrweckhalle	Roxy Rußwurm
	15.00 – 16.00 Uhr	Kinderturnen (3 – 4 Jahre) - Gruppe 1	Mehrweckhalle	Ruth Männer
	16.00 – 17.00 Uhr	Kinderturnen (5 – 7 Jahre) - Gruppe 2	Mehrweckhalle	Ruth Männer
	17.00 – 18.00 Uhr	Fit & Fun for Teens (ab 11 Jahre)	Mehrweckhalle	Roxy Rußwurm
	18.00 – 19.30 Uhr	Fußball Inklusion	Mehrweckhalle	Rene Mai
19:30 – 20:30 Uhr	TAI CHI / Schwert + Fächer	Mehrweckhalle	Volker Petersen	
Samstag	09.00 - 15.00 Uhr	Fußball Jugend / Tennis Jugend	Mehrweckhalle	Markus Böttinger

Werden Sie Mitglied beim TSV Oberpfarrmarn

Anträge zur Mitgliedschaft erhalten Sie in der Geschäftsstelle: Münchener Straße 16 oder im Internet: www.tsv-oberpfarrmarn.de

Ergebnis Stadtradeln 2024



In der Zeit vom 23.06. – 13.07.24 wurde erneut für das Klima in die Pedale getreten. Dabei besann man sich auch in diesem Jahr wieder auf den ursprünglichen Hintergrund dieser Aktion, nämlich in dieser Zeit die persönliche Verkehrswende umzusetzen und das Auto gegen das Fahrrad zu tauschen. Der sportliche Charakter mit vielen gefahrenen Kilometern sollte dabei eher zweitrangig zählen. Wie dabei Oberframmern abgeschnitten hat ist der unten abgebildeten Schaufel zu entnehmen.



Zum Vergleich die Aktion 2023:



„kleiderherz“ ist ein ehrenamtliches Projekt im Zentrum von Glonn.

Wir kümmern uns, dass gute Kleidung nicht weggeworfen wird, sondern eine neue Heimat findet. Der Erlös wird gespendet.

Damit engagieren wir uns nachhaltig und sozial für unsere Gemeinschaft.

Bei uns findet ihr nicht nur günstige Secondhand-Bekleidung für die ganze Familie, sondern auch gut gelaunte Beratung und persönlichen Austausch! Wir freuen uns immer über euren Besuch. Donnerstags von 14-19 Uhr.

KLEIDERHERZ GLONN E.V.
KLOSTERWEG 4 | 85625 GLONN
DONNERSTAG 14 - 19 UHR

TELEFON
CHARLOTTE GUMMERT-SCHULZE
0178 3344463

MAIL
KLEIDERHERZ.GLONN@T-ONLINE.DE



Überfluss teilen – Helfen Sie mit:



Im EDEKA Markt Oberpfraammern steht ein Regal (beim Ausgang rechts), in dem Sie gekaufte, haltbare Lebensmittel hineinlegen können und damit den Glonner Tisch unterstützen. Diese werden 1-mal wöchentlich (Mittwoch) abgeholt und am **Donnerstag von 10.00 – 11.00 Uhr im Raum Hl. Elisabeth im Pfarrheim**, Wolfgang Wagner-Str. 15, an bedürftige Mitbürger weitergegeben.

Wer Waren beziehen kann erfahren Sie bei den Mitarbeitern des Glonner Tisches, www.glonner-tisch.de und in der Gemeinde Glonn im Rathaus.

Die BistroBox:

Neue Wege beim Mobilen Mittagstisch der Nachbarschaftshilfe Vaterstetten, Zorneding, Grasbrunn e.V.

Die Nachbarschaftshilfe Vaterstetten, Zorneding, Grasbrunn e.V. setzt neue Maßstäbe für die Lieferung frischer und gesunder Mahlzeiten im Landkreis: Die täglich wechselnden Hauptgerichte der Menüs des Mobilens Mittagstisches können nun auch als gekühlte Variante (ohne Suppe und Dessert) bestellt werden. Die Gerichte werden täglich frisch in der Küche von Feinkost Käfer zubereitet und anschließend schonend gekühlt, um den vollen Geschmack zu erhalten. In der neuen, roten BistroBox werden diese dann bequem nach Hause geliefert.

Die Speisewägen der Nachbarschaftshilfe liefern auch nach Oberpfafframmern, Glonn, Grafing, Ebersberg und Steinhöring.



Alle Vorteile auf einen Blick:

- Bewährt: Gewohnte Feinkost Käfer-Qualität, täglich frisch gekocht und sorgfältig ausgewählt.
- Flexibel: Vielseitige Mahlzeiten, kurzfristig bestellbar.
- Komfortabel: Gekühlte Gerichte können ein bis zwei Tage im Kühlschrank aufbewahrt werden.
- Umweltfreundlich: Die gekühlten Speisen werden auf Porzellan in Mehrwegboxen geliefert.

Wie funktioniert's?



Kunden können ihr Wunschgericht bequem über die Online-Bestellplattform oder telefonisch unter 08106 – 368471 bestellen. Die Bestellung wird am gewünschten Tag von NBH-Fahrerinnen und Fahrern direkt nach Hause geliefert. In der BistroBox gibt es jeweils ein Hauptgericht mit Fleisch/Fisch (10,90 EUR) und eine vegetarische Variante (9,90 EUR).

Die BistroBox kommt ins Büro, Home-Office, zu Familien, Alleinstehenden und Senioren – jeder kann bestellen!

Bestellung und weitere Informationen hier:

<https://www.deine-nachbarschaftshilfe.de/dienste/mobiler-mittagstisch/>

Bastelteam spendet 1.000 € an den MARIENKÄFER e.V. Forstern

Das **Bastelteam** konnte wieder durch den Verkauf von adventlicher Deko am Pframingener Adventsmarkt 2023 und durch Ihren Einkauf, eine großzügige Spende von 1.000 € an eine gemeinnützige Organisation spenden!

“Es ist nie zu spät, etwas Gutes zu tun”, steht auf der Anzeige des umgebauten Linienbusses.

Der Marienkäfer, ein Bus voll Hoffnung.

Der Marienkäfer Bus fährt jeden Donnerstag durch die Münchner Innenstadt und verteilt warmes Essen, Hygieneartikel, gespendete Kleidung und vieles mehr an Bedürftige.



Das SorgLos stellt sich vor:

Seit 2020 gibt es die Kontakt- und Begegnungsstätte SorgLos in Grafing. Diese stellt ein niederschwelliges Angebot der Suchthilfe dar.

Für Besucher und Besucherinnen besteht die Möglichkeit, sich mit ihrer Suchterkrankung auseinanderzusetzen und den Weg in ein suchtmittelfreies Leben zu finden. Hier hilft nicht nur die Tagesstruktur, die das SorgLos bietet, sondern auch der regelmäßige Austausch mit anderen Betroffenen.

Unser Team bietet professionelle und individuelle Unterstützung an, die von Wertschätzung und Toleranz geprägt ist. Durch gemeinsames Kochen und

Mittagessen, Teilnahme an verschiedensten Angeboten wie z. B. Malen, Handwerken, Yoga oder Spielen erleben die Besucher und Besucherinnen wieder Freude an der Gemeinschaft und können ihre Fähigkeiten und Ressourcen neu entdecken. So soll das gesundheitliche und psychosoziale Befinden verbessert werden.



Unser Motto: „Alles kann – nichts muss“



Während der Öffnungszeiten kann jeder Mensch mit Suchterfahrungen ohne Anmeldung in unsere Einrichtung kommen. Wer Probleme hat, selbst nach Grafing zu kommen, für den können wir innerhalb des Landkreises an 2 Wochentagen einen Fahrdienst (mit vorheriger Anmeldung) anbieten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

So erreichen Sie uns:

Bahnhofstraße 1, 85567 Grafing

Tel.: 08092 8503141, Email: kub-ebe@caritasmuenchen.org

Einladung zur
Adventfeier für Senioren

am Donnerstag, den 05. Dezember 2024, um 13.30 Uhr
im Pfarrheim, St.-Georg-Straße



Wir freuen uns auf euch!
Euer „Seniorenteam“



Arztpraxis Oberpfammern

Dr. med. M. Brundobler
Facharzt für Allgemeinmedizin

Siegertsbrunner Straße 13
85667 Oberpfammern
Telefon 08093 – 41 42



EKG, Ultraschall, Lungenfunktion, Belastungs-EKG, Check-up ab 35,
Krebsvorsorge ab 45, Hautkrebsscreening, psychosomat. Grundver-
sorgung, Jugendarbeitsschutzuntersuchung, Gesundheitsbelehrung
§ 43 InfSchG, Betreuung in Alten- u. Pflegeheim, Hausbesuche

Mo., Di., Do., Fr. 8.30–12.00 Uhr | Mo., Do. 16.00–18.00 Uhr
Di. 17.00–19.00 Uhr | Mi. n. Vereinbarung.

Praxisurlaub in den Weihnachtsferien
vom 23.12.24 bis 31.12.24, ab 2. Januar 2025 sind wir wieder für Sie

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes



Am Freitag, den **8. November 2024 von 15.00 Uhr - 20.00 Uhr** kommt der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes wieder in die Mehrzweckhalle Oberpfammern.

Für kürzere Wartezeiten und einen reibungslosen Ablauf ist die Online-Reservierung Ihres Termins notwendig.

www.blutspendedienst.com/oberpfammern

Bitte mitbringen: Personal- und Blutspendeausweis (falls vorhanden).

PHYSIOTHERAPIE OBERPFAMMERN

Privatpraxis und gesetzliche Krankenversicherung nach Absprache

Behandlungsspektrum:

- Physiotherapie und osteopathische Therapie
- Manuelle Therapie und Chiropraktik
- Krankengymnastik und Krankengymnastik am Gerät
- Physikalische Therapie (Wärme-/Kälte-/Elektrotherapie)

Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne auch vor der Therapie,
Ihr **Cornelius Wandschneider**, Physiotherapeut und Sektoraler Heilpraktiker

Praxis für Physiotherapie | Harthausener Weg 10 | 85667 Oberpfammern
Telefon 08093 7679 155 | praxis@physio-oberpfammern.de

AUTO & VERKEHR

Kfz Technik Schneider GmbH
Oberer Berg 2
85667 Oberpfammern
Tel: 08106 / 99 6 50 55
Mail: info@kfz-andreas-schneider.de
www.kfz-andreas-schneider.de

HANDWERK & GEWERBE

Baum- und Gartenpflege
Lukas Pietrzak
Tel: 08093 6879864
Mobil: 0178 28 18 850
Mail: info@baum-und-gartenpflege-lp.de

Bügelservice

Nora Kronester
Tel. 0175 9839094
E-Mail:
norakronester@gmail.com

Hair & Beauty

Andrea Zacher
Siegertsbrunner Str. 4
Tel: 08093/904370
www.haireinspaziert.de

Malerbetrieb

Andreas Münzhuber
Amselweg 9a
85667 Oberpfammern
Tel. 0151 124 139 72
www.muenzhuber-maler.de

Malerbetrieb

Michael Volk
Wallbergweg 5
85667 Oberpfammern
Tel.: 08093 906803
Mobil: 0172 2427 725
E-Mail: maler.volk@t-online.de

WERBEN & GESTALTEN

Verlag Neue Stadt GmbH
Münchener Str. 2
85667 Oberpfammern
Tel: 08093 2091
E-Mail:
verlag@neuestadt.com

KUNST & KULTUR

IMMOBILIEN

HOTELS & GASTSTÄTTEN

COMPUTER & SOFTWARE

BAUEN & WOHNEN

Kaspar Huber GmbH
Bauunternehmen
Esterndorf 12
85667 Oberpfammern
Telefon: 08093 300285
www.Kaspar-Huber.de

WIRTSCHAFT & FINANZEN

TORISTIK & REISEN

ESSEN & TRINKEN

REGIONAL EINKAUFEN

GESUNDHEIT & MEDIZIN

Physiotherapie Oberpfammern
Cornelius Wandschneider
Harthausener Weg 10
85667 Oberpfammern
Tel: 08093 7679155
E-Mail: praxis@physio-oberpfammern.de

SPORT & FITNESS

SONSTIGES

InMedias
Michael Funk | Mediation
Lerchenweg 15
85667 Oberpfammern
Tel.: 0151 28 933 911
www.inmedias-funk.de

Der Hundling

Outdoor- und Alltags-Equipment f. den Hund
Aich 58
85667 Oberpfammern
Tel: 08106 393036-0
www.derhundling.de

Hier fehlt Ihr Eintrag!

Wenn Sie sich ebenfalls mit Ihrem Gewerbe hier eintragen lassen wollen, dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung:

gemeinde@oberpfammern.de

Gewerbe neu:

Business card for BAUM & GARTENPFLEGE. The card features a logo with a green leaf and a house icon. Contact information includes phone numbers 08093 6879864 and 0178 2818850, and email info@baum-und-gartenpflege-lp.de. Services listed are Baumpflege, Wurzelstockfräsungen, Gartenpflege, Baumfällungen, Heckenschnitt, Rasenpflege, and Brennholz. A QR code is located in the bottom right corner.

Veranstaltungskalender für die Zeit vom November 2024 bis März 2025

Juli 2024		
Fr.	08.11.24	BRK – Blutspendetag in der MZH
Fr.	08.11.24	GBV – Herbstversammlung 19.00 Uhr im Sportheim
Mo.	11.11.24	PGR – St. Martinsumzug 17.00 Uhr – Niederpframminger Kircherl
Fr.	15.11.24	Bürgerversammlung 19.00 Uhr in der MZH
Sa.	16.11.24	SuK – Kriegerjahrtag 18.00 Uhr
Mi.	20.11.24	PGR – Kinderbibeltag von 8.30 – 15.30 Uhr in Moosach
Sa.	23.11.24	PGR, TSV, Gemeinde – Seniorennachmittag um 14.00 Uhr im Sportheim
Sa.	23.11.24	TSV – Ballettaufführung 15.00 Uhr in der MZH
Do. /Fr.	28.11. / 29.11.24	SG – Weihnachtspreisschießen um 19.30 Uhr im Schützenheim
Sa.	30.11.24	HKV – Adventsmarkt ab 14.00 Uhr an der MZH
Dezember 2024		
So.	01.12.24	OBV – Glühweinstand ab 18.00 Uhr in der Ortsmitte
Do.	05.12.24	Adventlicher Seniorennachmittag 13.30 im Pfarrheim
Fr.	06.12.24	SG – Weihnachtsfeier um 19.00 Uhr im Sportheim
Sa.	07.12.24	GBV – Ausflug z. Christkindlmarkt an den Tegernsee um 12.30 Uhr Maibaum
Sa.	07.12.24	OBV – Weihnachtsfeier 19.00 Uhr im Sportheim
So.	08.12.24	OBV – Glühweinstand ab 18.00 Uhr in der Ortsmitte
Mi.	11.12.24	Bücherei – Lesefrühstück 60+ von 09.00 – 11.00 Uhr
Sa.	14.12.24	TSV – Weihnachtsfeier um 19.00 Uhr im Sportheim
So.	15.12.24	FFW – Ausflug zum Christkindlmarkt – Ziel wird noch bekannt gegeben.
So.	15.12.24	OBV – Glühweinstand ab 18.00 Uhr in der Ortsmitte
So.	22.12.24	FöV – Christbaumplündern um 16.00 Uhr am Glühweinstand Ortsmitte
So.	22.12.24	OBV – Glühweinstand ab 18.00 Uhr in der Ortsmitte
Di.	24.12.24	OBV – Glühweinstand nach der Christmette in der Ortsmitte

Do.	26.12.24	TSV – Watttunier im Sportheim um 16.00 Uhr
Januar 2025		
Mo.	06.01.25	TSV – Schafkopfrennen um 14.00 Uhr im Sportheim
Fr.	10.01.25	SG – Christbaumkugelschießen 19.00 Uhr im Schützenheim
Sa.	11.01.25	FFW – Winterfeuer 17.00 Uhr am Feuerwehrhaus
Sa.	25.01.25	FFW – Jahresabschlussfeier 19.00 Uhr im Sportheim
So.	26.01.25	FöV – Kinderflohmarkt in der MZH
Do.	30.01.25	Seniorenachmittag 13.30 Uhr im Pfarrheim
Februar 2025		
Di.	04.02.25	FöV – Jahreshauptversammlung 20.00 Uhr im Stüberl MZH
Mi.	12.02.25	Vereinskartellsitzung 19.30 Uhr im Sportheim
So.	16.02.25	FöV – Neubürgerempfang 14.00 Uhr in der MZH
Do.	27.02.25	Seniorenachmittag 13.30 Uhr im Pfarrheim
März 2025		
Sa.	01.03.25	TSV-Kinderfasching 14.00 Uhr MZH
So.	02.03.25	OBV – Tegernsee 11.00 Uhr Bushaltestelle Maibaum
Fr.	07.03.25	TSV – Jahreshauptversammlung 19.30 Uhr Sportheim
Sa.	08.03.25	OBV – Ramadama 9.00 Uhr TP Sportheim
Di.	11.03.25	FöV – Auftaktplanung Ferienprog. 20.00 Uhr Stüberl MZH
Fr.	14.03.25	BTO – Frühjahrsbasar (Abgabe) MZH
Sa.	15.03.25	BTO – Frühjahrsbasar Verkauf ab 9.00 Uhr MZH
Sa.	15.03.25	OBV – Ramadama (Ausweichtermin) 9.00 Uhr TP Sportheim
Mi.	19.03.25	Bücherei – Vortrag Bruder Jacoba 19.45 Uhr
Fr.	21.03.25	FFW – Jahreshauptversammlung 19.00 Uhr
Do.	27.03.25	Seniorenachmittag 13.30 Uhr im Pfarrheim
Fr.	28.03.25	SG – Jahreshauptversammlung 19.00 Uhr Schützenheim

SG= Schützengesellschaft Bussard
 S.u.K.= Soldaten- und Kriegerkameradschaft
 OBV= Burschenverein Oberpfammern
 TSV= Turn- und Sportverein Oberpfammern
 FFW= Freiwillig Feuerwehr Oberpfammern

HKV= Heimat und Kulturverein
 BTO= Basar Team Oberpfammern
 FöV= Förderverein Pffamminger Kinder
 PG = Pfarrgemeinde Oberpfammern
 GBV= Gartenbauverein Oberpfammern

